Presseinformation

12. November 2003

Schuldirektor Heinz Boyer geht in Pension

HLF Krems zur Vorreiterschule gemacht

Eine Legende im NÖ Schulwesen geht in Pension: Dkfm. Mag. Heinz Boyer, Jahrgang 1944, war 28 Jahre lang Direktor der Tourismusschulen (HLF) in Krems und wurde heute offiziell von Bundesministerin Elisabeth Gehrer und Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll in der Kremser Dominikanerkirche verabschiedet.

Boyer baute ab 1975 die Bundeslehranstalt für Tourismus und ein Lehrhotel auf. 1985 gründete er das Internationale Institut für Tourismus und Management (ITM) am Semmering, 1994 initiierte er die ITC Fachhochschule Krems: Boyer pflegte auch viele Kontakte ins Ausland. Boyer galt als unkonventioneller Direktor, der die Schule als Unternehmen betrachtete. 700 Schüler besuchen die Tourismusschulen in Krems.

„Heinz Boyer war immer ein Visionär und setzte entsprechende Akzente“, betonte Landeshauptmann Pröll. Er habe es verstanden, die Stärken der Schüler hervorzukehren. Zudem sei er ein ausgezeichneter Botschafter des niederösterreichischen Tourismus und Wegbegleiter für viele Projekte gewesen.

Bundesministerin Gehrer bezeichnete Boyer als Bildungsdynamiker. Er habe nie gefragt, ob er etwas dürfe, sondern er habe gehandelt. Die Schulautonomie sei auf umsichtige Verantwortungsträger wie Heinz Boyer angewiesen.

Der Amtsführende Präsident des NÖ Landesschulrates, Adolf Stricker, meinte, Boyer habe die Schule als Betrieb geführt. Er sei an die Dinge sachlich herangegangen und habe sie ganzheitlich betrachtet.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at